



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT

2014

STATISTISCHE BERICHTE



Wachstumstand der Reben
im Juli 2014

Inhalt

Vorbemerkungen	Seite 2
----------------------	------------

Tabellen

T 1 Verrieselungsschäden 2014 nach Anbaugebieten	2
T 2 Beginn und Dauer der Blüte 2013 und 2014 nach ausgewählten Rebsorten	3
T 3 Gescheinansatz, Blüteverlauf und Traubenansatz 2014 nach Anbaugebieten und Bereichen	3

Zeichenerklärung und Abkürzungen

<p>0 Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle</p> <p>- nichts vorhanden</p> <p>. Zahl unbekannt oder geheim</p> <p>X Nachweis nicht sinnvoll</p> <p>... Zahl fällt später an</p> <p>() Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher</p>	<p>D Durchschnitt</p> <p>p vorläufig</p> <p>r revidiert</p> <p>s geschätzt</p> <p>/ keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug</p>
---	--

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für die Ernteberichterstattung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 13 Absatz 5 des Gesetzes vom 12. April 2012 (BGBl. I S. 579) geändert worden ist. Danach umfasst die Ernteberichterstattung beim Wein Schätzungen über den Mostertrag, Angaben über das Mostgewicht sowie über die Güte des Mostes.

In Rheinland-Pfalz sind insgesamt rund 330 ehrenamtliche Weinberichterstellerinnen und -berichtersteller tätig. Sie nehmen von Juli bis November neben den Ertragsschätzungen

und Qualitätsbeurteilungen je nach Vegetationsstand u.a. Bewertungen des Austriebs, des Blüteverlaufs, sowie des Geschein- und Traubenansatzes vor. Auf der Basis der jährlich fortgeschriebenen Ertragsreblächen werden Mosterträge und Erntemengen für Anbaugebiete und Bereiche sowie nach Rebsorten berechnet.

Neben der Schätzung der Ernteberichterstattung wird im März des folgenden Jahres ein endgültiges Ergebnis der Weinmosterte aus der Traubenerntemeldung aufbereitet. Dies erfolgt seit dem Erntejahr 1994 im Wege einer sekundärstatistischen Auswertung aus der Weinbaukartei.

T 1 Verrieselungsschäden 2014 nach Anbaugebieten

Anbaugebiet Land	Ertragsrebläche ¹ ha	Verrieselungsschäden ²			
		keine	schwache	mittlere	starke
		% der Ertragsrebläche			
Ahr	550	69	13	16	2
Mittelrhein	434	67	25	8	-
Mosel	8 427	80	18	2	0
Nahe	4 073	95	5	-	-
Rheinhessen	25 701	84	15	1	0
Pfalz	22 725	67	28	5	0
Rheinland-Pfalz	61 909	78	19	3	0
dagegen Vorjahr	62 103	62	28	9	1

1 Stand: 31.07. des Vorjahres. – 2 Schwache Schäden = Verrieselung von 10 bis unter 25 %, mittlere Schäden = Verrieselung von 25 bis unter 50 %, starke Schäden = Verrieselung von 50 % und darüber.

T 2
Beginn und Dauer der Blüte 2013 und 2014 nach ausgewählten Rebsorten

Rebsorte	Jahr	Beginn der Blüte				Dauer der Blüte in Tagen			
		bis 10.6.	vom 11. bis 20.6.	vom 21. bis 30.6.	nach dem 30.6.	bis 7	8 - 10	11 - 14	15 und mehr
		% der Berichte mit Angaben							
Riesling	2014	88	8	2	2	54	36	9	1
	2013	3	30	54	13	13	37	34	16
Müller-Thurgau	2014	91	6	3	1	63	28	8	2
	2013	4	44	44	8	19	31	37	13
Silvaner, Grüner	2014	89	7	2	2	62	31	6	1
	2013	3	38	50	10	13	37	36	14
Kerner	2014	89	7	2	3	60	32	7	2
	2013	2	37	54	7	13	37	37	13
Dornfelder	2014	90	7	1	1	53	37	8	1
	2013	1	33	53	13	16	31	37	16
Portugieser	2014	89	6	2	3	63	29	5	3
	2013	4	43	46	7	18	31	37	14
Spätburgunder, Blauer	2014	88	10	1	1	58	35	6	1
	2013	4	36	51	9	15	40	30	15

T 3
Gescheinansatz, Blüteverlauf und Traubenansatz 2014 nach Anbaugebieten und Bereichen

Anbaugebiet Bereich Land	Ertrags- rebfäche ¹ ha	Gescheinansatz			Verlauf der Blüte			Traubenansatz		
		schlecht	mittel	gut	schlecht	mittel	gut	schlecht	mittel	gut
		% der Berichte mit Angaben								
Ahr	550	-	25	75	-	25	75	-	-	100
Mittelrhein	434	-	-	100	-	25	75	-	-	100
Mosel	8 427	-	10	90	-	2	98	-	9	91
Bernkastel	5 563	-	12	88	-	3	97	-	6	94
Obermosel	661	-	-	100	-	-	100	-	-	100
Burg Cochem	1 286	-	11	89	-	-	100	-	11	89
Ruwertal	178	-	-	100	-	-	100	-	-	100
Saar	738	-	20	80	-	-	100	-	40	60
Nahe	4 073	-	8	92	-	-	100	-	-	100
Rheinhessen	25 701	-	11	89	-	2	98	-	3	97
Bingen	8 327	-	13	87	-	-	100	-	4	96
Nierstein	9 866	-	17	83	-	4	96	-	4	96
Wonnegau	7 508	-	-	100	-	-	100	-	-	100
Pfalz	22 725	-	22	78	-	24	76	-	20	80
Südliche Weinstraße	12 221	-	23	77	-	20	80	-	20	80
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße	10 503	-	18	82	-	36	64	-	18	82
Rheinland-Pfalz	61 909	-	13	87	-	8	92	-	8	92
dagegen Vorjahr	62 103	3	50	47	7	68	25	4	49	47

¹ Stand 31.07. des Vorjahres.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2014

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.